

Brunnebutzer

Blättche

Vereinszeitung

Ausgabe 2019/1

1975



2019

Jubiläum

44 JAHRE



Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V. Mainz-Marienborn

Mitglieder

Der Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V.
begrüßt herzlich seine neuen Mitglieder

Patrick Kolter
Tobias Handwerker
Annkathrin Wilhelm
Kirsten Schlamp
Leni Häfner
Samuel Trageser
Janek Altenkirch
Gino Fussillo
Loredana Gyarmati



Dieter Laun
Jörn Karner
Kirsten Schaberick
Meinrad Regner
Lennart Brumby
Nora Limbach
Jürgen Katluhn
Daniela Bopp

Termine 2019

Veranstaltung	Datum	Uhrzeit
Brunnebutzer Treff	12.04.2019	19:00 Uhr
Mitgliederversammlung	10.05.2019	20:00 Uhr
Brunnebutzer Treff	17.05.2019	19:00 Uhr
Brunnebutzer Treff	14.06.2019	19:00 Uhr
Jubiläumsfest Italienischer Abend	17.08.2019	17:00 Uhr
Jubiläumsfest Marktfrühstück	18.08.2019	11:00 Uhr
Brunnebutzer Treff	18.10.2019	19:00 Uhr
Brunnebutzer Treff	08.11.2019	19:00 Uhr
Worschtowend	16.11.2019	19:33 Uhr
Benefiz Weihnachtskonzert	07.12.2019	folgt



Grüßwort

Liebe Brunnebutzer-Familie, egal ob Mitglieder, Aktive, Helfer oder Gäste.

Nach der Kampagne ist vor der Kampagne, wir stecken schon wieder Kopf über in der Planung für das Jahr 2020. In diesem Jahr feiern wir das 44-jährige Bestehen der Brunnebutzer, im kommenden Jahr haben wir wieder einen Grund zu feiern. Nämlich den ersten närrischen Geburtstag unserer Kürassier Garde. Gegründet im Jahr 2009, besteht sie im kommenden Jahr schon stolze elf Jahre.

Jedoch möchte ich noch einmal kurz auf die vergangene Kampagne eingehen. Auf den Startschuss am 11.11. auf dem Schillerplatz folgte am Samstag darauf unser Worschtowend. Traditionell mit leckerer Wurst und Kartoffeln, untermalt von einem Vorgeschmack auf das Programm der Kampagne. Bei Tanz und Getränken ließen wir den Abend an der Sektbar ausklingen. Schnell kam Weihnachten und Neujahr und es stand die Stürmung der Ortsverwaltung auf dem Plan. So trafen sich Komiteeter*innen, Kürassiere und die Mainzer Kleppergarde am Vereinsheim und marschierten zur Ortsverwaltung. Diese wurde unter Kanonenschlägen gestürmt und die Fahne gehisst. Am 1. Februar luden wir befreundete Vereine, Garden, Aktive und Mitglieder zum Ordensfest. Dort gab es in diesem Jahr sehr viele Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und die Begrüßung neuer Mitglieder im Großen Rat. Auch unser OB beehrte uns an diesem Abend und verlieh den Mainzer Stadttorden an gleich zwei Brunnebutzer, Jasmin Wagner-Autenheimer und Martin Mann, eine Kürassier Gardistin Martina Klehr und außerdem an unseren Aktiven Ciro Visone. Am nächsten Tag wurde das Mainzer Rathaus gestürmt, anlässlich unseres Jubiläums hisste unser OB Michael Ebling die Brunnebutzer-Fahne persönlich. Auch in diesem Jahr gaben wir unseren Freunden des LCC wieder Asyl, da die Renovierung des Bürgerhauses weiter andauert. Somit starteten wir mit dem LCC Marktfrühstück am 02.02.19 die Marienborner Saalfastnacht. Mit 3 Sitzungen, dem Kindermaskenball und der Damensitzung sowie zusätzlich der LCC Sitzung, gingen wir alle nicht nur an unsere Grenzen,

sondern teilweise auch darüber hinaus. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Helfern aus unseren Reihen als auch den LCC-Reihen bedanken. Alle unsere Veranstaltungen waren in diesem Jahr - ja ich benutze dieses Wort zuletzt sehr oft - ausverkauft. Sie waren alle ein großer Erfolg und es gab viel positives Feedback aus den Zuschauer-Reihen. Eine besondere Bestätigung hierfür ist, dass wir bereits vor Aschermittwoch vermelden durften, dass es für die Damensitzung und zwei weitere Sitzungen 2020 keine Karten mehr zu erwerben gibt. Ein besseres Lob für die harte Arbeit gibt es wohl kaum.

Schnell ging die Saalkampagne zu Ende und der Rosenmontag stand vor der Tür. Aufgrund der Wetterprognosen mussten wir in diesem Jahr erneut zittern, ob dieser auch stattfinden wird. Mit etwa 200 Personen, zwei Komitee-Wagen und einigen Aktiven mit an Bord, nahmen wir teil. Trotz wechselhaften Wetters können wir ihn als gelungen und



spaßig in Erinnerung behalten. Am Abend feierten wir dies in unserem Feldlager, das erste Mal in der Stadt. Wie es für Brunnebutzer üblich ist, wurde bis in die Nacht gefeiert und war sicherlich nicht unser letztes Feldlager. Zum Abschluss an Aschermittwoch genossen wir die leckeren Risoleekartoffeln mit Hering in Soße an unserem Heringsessen. Mit über zweihundert





Personen wurde auch hier unsere Kapazität komplett ausgeschöpft, wie in jedem Jahr konnten wir hier einen prall gefüllten Klingelbeutel für den Seniorennachmittag spenden.

Ich bedanke mich bei jedem, der uns in dieser Kampagne unterstützt hat und hoffe, ich kann auch das restliche Jahr auf euch zählen. Mit unseren Jubiläumsveranstaltungen im August und

Dezember haben wir noch einiges vor uns, um unser Jubiläum gebürtig zu feiern, bis wir den Kürassieren in der nächsten Kampagne gratulieren dürfen. Wie bereits erwähnt, sind für 2020 nur noch wenige Karten zu erwerben. Für den Kindermaskenball (auch wenn wir hier für diese Zeit schon einen historischen Höchststand an Bestellungen erreicht haben), als auch etwa noch fünfzig letzte Tickets für unsere erste Sit-

zung, bevor wir unsere Sitzungen komplett ausverkauft melden dürfen. Für Worschtowend und Heringessen könnt ihr noch sehr wenige Restkarten erwerben, nachdem wir durch Umstrukturierung noch einige Plätze mehr freigeben konnten.

Aufgrund der hohen Nachfrage und Traurigkeit vieler Damen zu unserer bereits nach zwölf Tagen ausverkauften Damensitzung, hat sich der Vorstand entschlossen am 07.02.2020 eine weitere Damensitzung anzubieten. Auch hierfür könnt ihr also noch Karten bestellen.

In diesem Sinne hoffe ich, wir sehen uns in diesem Jahr auf unseren Jubiläumsfeiern, beim Brunnebutzer-Treff, einem gemeinsamen Ausflug oder spätestens am Worschtowend wieder.
Euer Präsident

Volker Wagner

Adventsfahrt nach Köln



Am Morgen des 08. Dezember 2018 machten sich die Brunnebutzer mit dem Reisebus auf den Weg nach Köln, um die dortigen Weihnachtsmärkte zu besuchen. Auf der Hinfahrt wurde ein Stopp in Ahrweiler eingelegt, um dort das Mittagessen und den kleinen Weihnachtsmarkt zu

genießen. In Köln bestand die Möglichkeit, das Schokoladenmuseum zu besichtigen. Der dort platzierte Hafen-Weihnachtsmarkt war auch einen Besuch wert.

Es bestand natürlich auch die Möglichkeit, die anderen Weihnachtsmärkte in Köln zu besuchen, zum Beispiel der Weihnachtsmarkt der Engel

oder den der Heinzelmännchen. Diese waren sehr gut besucht, um nicht zu sagen die waren proppvoll.

Nach der Stärkung mit Bratwürsten oder sonstigen kulinarischen Genüssen und Glühwein wurde die Rückfahrt angetreten. Die Stimmung im Bus war gut, man hätte meinen können, man wäre auf der Rückfahrt vom Rosenmontagszug. Gegen 22 Uhr wurde der Ausgangs- und Endpunkt des Ausfluges - die Ortsverwaltung Mainz-Marienborn - wieder erreicht und alle konnten auf einen schönen Tag zurückblicken und sich am Sonntag von den „Strapazen“ der Reise erholen.



Lebendiger Adventskalender

Am 14. Dezember öffneten wir das vierzehnte Fenster des Lebendigen Adventskalenders Marienborn. Hier öffnet jeden Tag eine andere Familie oder Verein seine Tür bzw. das Fenster und lädt zu ein paar gemütlichen Stunden mit kostenfreiem Glühwein und Gebäck ein. Wir verbinden diesen immer mit unserem Dezember-Brunnebutzer-Treff. In diesem Jahr sangen wir gemeinsam Weihnachtslieder, diese wurden von unserer Annkathrin Wilhelm mit dem Saxofon begleitet und Jutta Wilhelm lass uns eine kleine weihnachtliche Geschichte vor. Wir ließen den Abend bei Glühwein gemeinsam im Vereinsheim ausklingen. 2018 nahmen wir bereits das dritte Mal teil und freuen uns darauf, auch in diesem Jahr wieder unseren Hof für Marienborner zu öffnen.



Neujahrsumzug

Wieder hatte das närrische Treiben begonnen. Und wir waren endlich wieder im Geschäft! Auch in diesem Jahr habe ich kurz nach Mitternacht am 01.01. wieder die vierfarbunte Fahne ans Fenster gehängt. Die Kampagne 2019 war eröffnet.

Wie (glücklicherweise) schon so oft, war uns der Wettergott gnädig gestimmt. Nicht zu warm und nicht zu kalt, nur bewölkt. Daher konnte jeder ungetrübt seine Freunde und Bekannte begrüßen, vor allem die, welche man schon lange nicht mehr gesehen hat. Somit hatte auch unser neuer Gardist Patrick Kolter einen schönen ersten Umzug vor sich, der ihm sicherlich lange im Gedächtnis bleibt. So begann der erste Tag im Jahr für viele von uns mit einem kurzen Marsch über Große Bleiche / Münster- und Schillerplatz / Ludwigstraße, mit dem Ziel Marktplatz.

Auch in diesem Jahr kam es mir so vor, als war auf der Großen Bleiche mehr los wie im vergangenen Jahr, was doch recht erfreulich war. Zwar hat der Umzug trotz seiner Kürze wieder einige Zeit gestockt (woran das wohl immer liegt?), aber wir hatten dennoch alle unseren Spaß. Mit viel „Prost Neujahr“ kamen wir auf dem Marktplatz an und konnten noch kurze Zeit das bunte Treiben genießen. Aber wie in jedem Jahr mussten wir wieder zeitig los, da uns ja noch in Marienborn ein Einsatz erwartete.



Stürmung der Ortsverwaltung



Der Treffpunkt für alle Gardisten, Komiteeter/-innen und all unserer Wegbegleiter war um 13 Uhr wieder das Vereinsheim, wo die Aktiven zahlreich erschienen sind. Nach der Aufnahme von Erfrischungen, Ordensausgabe und Dokumentation der Augenblicke mit der Kamera, ging es dann auch bald wieder los: Zum Sturm auf die Ortsverwaltung! Mit musikalischer Unterstützung durch die Mainzer Kleppergarde, sowie Bewaffnung durch den Rüsselsheimer Carnevalverein marschierten wir durch die ruhigen Straßen von Marienborn. Zumindest konnten wir mal kurz für Aufmerksamkeit sorgen, bis wir zur recht gut besuchten Ortsverwaltung kamen. Der Ortsvorsteher Claudius Moseler konnte sich in diesem Jahr nicht so recht entscheiden, ob er die Kürassier-Uniform tragen sollte, oder die neue Ausstattung der Fußgruppe



für den Rosenmontag. So hat er beides gemischt, und hat gleich das Fahrrad für gutes Ankommen genutzt.

Es grüßt mit Prosit Neujahr und Helau, Brunnebutzler Mann und Frau. Angekommen – begrüßt die Narrenschaar unser Vereinspräsident Volker Wagner. Solange hat es nun gedauert, - der Narr schon lange in uns lauert. Jetzt endlich darf er wieder springen, tanzen, lachen, und auch singen, - Rätschen dreh'n und Peitschen knallen, Reden schwingen und manchmal auch lallen. Es folgen die obligatorischen Ansprachen von Ortsvorsteher Claudius Moseler und natürlich das närrische Grundgesetz von unserem Ehrensitzungspräsidenten Hans-Karl Warken, sorgten für gute Stimmung, die sich im anschließenden





allgemeinen Beisammensein fortsetzte. Die Fahne wurde nach leichterer Verzögerung gehisst und Insbesondere die Kanonendonner haben wieder für viel „Hallo Wach“ gesorgt.

Unser Dank gilt den befreundeten Garden, die uns auch in diesem Jahr wieder die Treue gehalten und in Marienborn begleitet haben. Ebenso allen

Helfern vor und hinter den Kulissen, die für das Gelingen unserer ersten Veranstaltung im Jahr 2019 wieder kräftig mit angepackt haben.

Last but not least möchte unser Kürassier-Berichterstatter Helmut Lenz, gemäß dem diesjährigen Motto des MCV „Der Gardisten bunte Pracht erfreut ganz Meenz an Fassenacht“ gerne auf unsere schöne und tapfere Kürassier Garde hinweisen. Für die Erhaltung des Brauchtums in der Zukunft und vor allem für unser Jubiläumsjahr 2020 würden wir sehr gerne weitere Verstärkung im Kampf gegen Mucker und Philister aufnehmen. Wer in unserem Verein schon Mitglied ist oder interessierte Freunde kennt, hat es doch sehr leicht, sich bei uns zu melden. Wir informieren Euch ausführlich und unterstützen jeden, wo es geht, damit Sie und Er bei uns gut „unterkommt“. Versprochen!

Ordensfest

Am Freitag, 01. Februar 2019 war es auch bei uns soweit, wir hatten unser Ordensfest. Anlässlich unseres närrischen Jubiläums in der großen Sporthalle, statt wie sonst in der kleineren Kulturhalle. Gut besucht von befreundeten Vereinen und Garden feierten wir bis zum späten Abend. Nach der Begrüßung durch unseren Präsidenten Volker Wagner, der verkündete: „Vor 44 Jahren - ja ich war 9 Jahre alt - da wurde dieser Verein gegründet. Also ihr seht an mir: eine lange Zeit ist vergangen“, hielt Hans-Karl Warken, unser Ehrensitzungspräsident und Protokoller, einen „kurzen“ Rückblick über die vergangenen 44 Jahre. In dieser Chronik schwelgte er in Erinnerungen und erzählte lustige Anekdoten. Ehrungen gehören immer zu Ordensfesten, dass diese im Jubiläums-Jahr noch einige mehr als in anderen Jahren sind, muss man nicht erwähnen. So begann die Ehrungsrunde mit der Laudatio von Peter Krawietz (Ehrenpräsident der IGMK). In diesem Jahr galt es nach dem Grußwort durch Horst Crössmann (Bezirksvorsitzender Mainz I der IGMK) einige Mitglieder für 11-Jahre Vorstandsarbeit mit dem IGMK Verdienstorden in Silber auszuzeichnen. Diesen erhielten:



Klaus-Dieter Wilhelm, Bernd Noll, Thorsten Altenkirch und Klaus Wilhelm. Auch erfreute uns sehr, dass wir im Jubiläumsjahr gleich neun neue Mitglieder im Großen Rat begrüßen dürfen. Der Große Rat ist für den Verein sehr wich-



tig, ohne seine Mitglieder könnten wir so man-
 ches nicht wie geplant auf die Beine stellen. Wir
 sind dankbar für eure Unterstützung. Es durften
 begrüßt werden: Norbert Müller, Birgit Genz,
 Jörn Karner, Simon Warken, Volker Wagner, Ma-
 rion Laun und Dieter Laun, Gino Fusillo und Pe-
 ter Krämer. Zur Abwechslung zwischen den vie-
 len Ehrungen und Reden gab es auch etwas auf
 die Ohren. Mit ihren Auftritten lockerten Kevin
 Wagner, die Altrheingarde Ginsheim und HeDie-
 Meenzer den Abend ein wenig auf. Wir sind be-
 sonders stolz, dass unsere Freunde Dieter Kral
 und Hennes Schneider ab sofort in Kürassier
 Garden Uniform auf den Mainzer Bühnen zu se-
 hen sein werden. Mit Kevin
 Wagner hat uns ein echtes
 Eigengewächs vertreten und
 auch die Altrheingarde zählt
 bereits nicht nur zu unseren
 Bühnen-Aktiven, sondern
 auch zu unseren Freunden.
 So freut es uns, wenn sie
 unsere Narrhalla mittlerwe-
 ile auch „ihr Wohnzimmer“
 nennen. Auch langjährige
 Mitglieder galt es zu ehren
 und so wurden folgende
 Personen mit der Ehrenna-
 del in Silber beziehungswei-
 se in Gold ausgezeichnet:
 11-Jahre Mitgliedschaft: Corina Laudenbach,
 Monika Maier, Christiane Merz, Achim Schwal-

bach, Angelika Schwal-
 bach, Christine Stein, Rolf
 Stein, Jasmin Wagner-Au-
 tenheimer, Martin Bölk,
 Konrad Stauder, Horst
 K. Bülow, Werner Höfle.
 25-jahre Mitgliedschaft:
 Bianca Wagner-Göttel-
 mann, Andreas Göttel-
 mann, Albert Becker, Det-
 lef Eckl, Claudius Moseler,
 Simone Wagner und Volker
 Wagner. Im Jubiläumsjahr gilt es auch natürlich
 auch Danke an die Mitglieder zu sagen, welche



bereits seit dem Gründungs-
 jahr dabei sind. Sie erhielten
 den limitierten goldenen
 44-Jahre Pin auf Schiefertafel zum Dank. 44-Jahre treue
 Mitgliedschaft: Magda Höf-
 lich, Karl-Josef Krost, Baltha-
 sar Schwalbach, Hans-Karl
 Warken, Jürgen Altenkirch,
 Uwe Genz, Peter Höflich,
 Heinz Hölzing, Wolfgang
 Richter, Norbert Sand, Ma-
 garete Sand, Bardo Klein,
 Matthias Neu, Gerdi Sicking-
 er und Jürgen Neubauer. Dr.
 Claudius Moseler, unser Orts-
 vorsteher, vergibt nun schon seit einigen Jahren
 den „Orden des Ortsvorstehers Marienborn“.



Auch in diesem Jahr galt es diesen Orden als Danke für die Verdienste um die Marienborner Fastnacht an folgende Personen zu vergeben: Jens Baumgärtner, Uwe Genz, Stefan Lonz und Martin Bölk. Den Stadtorden verliehen durch Oberbürgermeister Michael Ebling erhielten als Dank für Ihre Verdienste: Komiteeter Martin Mann, Kürassier Gardistin Martina Klehr

und Komiteeterin Jasmin Wagner-Autenheimer. Nach dem Abendessen hatte Herr Ebling noch eine ganz besondere Überraschung für einen unserer langjährigen Aktiven. Ciro Visone betrat die Bühne um seinen Hit „Ciro, mach Amore mit mir“ zu performen. Doch schon nach wenigen Sekunden unterbrach die Musik den sichtlich verwirrten Sänger und Volker Wagner & Michael Ebling betraten die Bühne. Ein überraschter Ciro wusste nicht genau wie ihm geschieht, so bedankte sich der OB für 23 Jahre erstklassige Bühnenaktivitäten auf Mainzer Bühnen. Auch er



mach Amore mit mir“ natürlich nicht von der Bühne. So fanden wir einen super Abschluss für unser Ordensfest. Vielen Dank an alle Besucher, befreundete Vereine und Garden, alle Brunnebutzer Aktive, Mitglieder und Helfer. Und gratulieren recht herzlich allen Jubilaren und Gehrten.

Nach nur wenigen Tagen Pause starteten dann auch wir am darauffolgenden Freitag mit unserer nun schon dritten Damensitzung in die Saalfastnacht.

erhielt an unserem Ordensfest, nach vielen Jahren harter Arbeit in der Fassenacht, auf Nachfrage der Brunnebutzer von Oberbürgermeister Michael Ebling endlich einen Stadtorden. Nach ein wenig überrascht ließen wir ihn ohne sein Lied „Ciro,



erhielt an unserem Ordensfest, nach vielen Jahren harter Arbeit in der Fassenacht, auf Nachfrage der Brunnebutzer von Oberbürgermeister Michael Ebling endlich einen Stadtorden. Nach ein wenig überrascht ließen wir ihn ohne sein Lied „Ciro,



Geschäftsstelle

Unsere Geschäftsstelle im Vereinsheim hat ab sofort neue Öffnungszeiten und ist zu den unten genannten Tagen von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr geöffnet:

April bis Juni: An jedem ersten und dritten Dienstag im Monat

Im Juli und August bleibt die Geschäftsstelle geschlossen.

Im September und Oktober haben wir die Geschäftsstelle wieder an jedem ersten und dritten Dienstag des Monats geöffnet.

In der „heißen Phase“ des Jahres, von November bis Februar, ist jeden Dienstag jemand im Vereinsheim zu den genannten Zeiten erreichbar.



Die Brunneelfen



Brunnebutzer Nachwuchs Ballett

Leitung:
Nora Limbach
Jenny Wagner
Julia Wagner



Fahnenhissung

Am Samstag, dem 02.02.2019 wurde die Brunnebutzer-Fahne prominent am Anfang der Fahnenparade auf der Fußgängerbrücke zwischen dem Rathaus und dem Brand feierlich durch den Oberbürgermeister der Stadt Mainz, Michael Ebling, und unseren Präsidenten, Volker Wagner, gehisst.

Diese besondere Ehre wurde uns zuteil, weil wir in diesem Jahr unser närrisches 44-jähriges Jubiläum feiern können. Mit Glühwein, Kaffee und Brezeln stärkte sich die Brunnebutzer-Abordnung, bestehend aus Vertretern von Herren-Komitee, Damen-Komitee, der Kürassier Garde und dem Vorstand.



Instagram

[brunnebutzer.mb](https://www.instagram.com/brunnebutzer.mb)

<https://www.facebook.com/Brunnebutzer>
Karnevalverein «Die Brunnebutzer» 1975 e.V.

Like uns auf
Facebook!



Brunnebutzer Treffs

Einmal im Monat Freitags findet unser Brunnebutzer Treff in unserem Vereinsheim statt. Diese Treffen dienen dem Meinungsaustausch untereinander. Es gilt den Vereinszusammenhalt zu stärken. Jedoch geht es hier nie nur um Vereinsdinge, es ist immer ein gemütliches Beisammensein.

Jeder Treff wird von einem anderen Vereinsmitglied organisiert und es gibt immer ein individuelles Speisenangebot. So gab es bei vergangenen Treffen beispielsweise einen Spanischen Abend mit Tapas. Weißwurst mit Brezel, Geschnetzeltes, eingelegte Schnitzel oder Handkäs mit Musik. Das ein oder andere Bier, Schöbbschen oder Schnäpschen fließt natürlich auch.

Das Ganze bieten wir zu sehr günstigen Preisen an. Eingeladen ist jeder der mal reinschnuppern möchte oder uns kennenlernen möchte.

**Vereinsheim
Gottfried-Schwalbach-Str. 42
Mainz-Marienborn**

**Brunnebutzer Treffs 2019:
April 12.04. / Mai 17.05. / Juni 14.06.
Oktober 18.10. / November 08.11.
je 19:00 Uhr**



Damensitzung

Brunnebutzer-Damensitzung ein Riesen-Erfolg.

Die dritte Brunnebutzer Damensitzung war bereits ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr. Sitzungspräsidentin Simone Wagner freute sich, die toll kostümierten Damen in der restlos ausverkauften Halle begrüßen

zu dürfen. Angeführt vom Trommlerzug der Garde der Prinzessin, unter der Leitung von Karl Zimmerman und einer starken Eskorte der Mainzer Garden, unter Leitung der Kürassier Garde durch Laura Schwalbach, marschierte das gut gelaunte Damenkomitee auf die Bühne.

Mit Beate Dietz, als Herausgeberin der Apotheken Umschau, gab es schon zu Beginn der Sitzung die ersten Ujuijus. Für das Auge war der Auftritt von „Mann O Mann“, unter Leitung von Sigggi Knab, sie tanzten für ein Halleluja und durften ohne Zugabe nicht von der Bühne. Ein weiterer Höhepunkt, der die Frauenherzen höher schlagen ließ, war der Auftritt vom Gar-

brachte mit ihrem Lied „Im Schatten des Doms“ die Halle zum Stehen. Ein weiterer Höhepunkt war „Die jung gebliebene Oma“, Reni Beck“. Mit ihrem Vortrag in Verbindung mit Gesang, brachte sie den Saal in Wallungen. Für Bewegung im Saal durch Stehen und Schunkeln sorgte unser Brunnebutzer Nachwuchs Kevin Wagner, als Alpenrocker. Nach seinen Liedern verabschiedete



die Sitzungspräsidentin erst einmal alle in die verdiente Pause.

Zum Auftakt des zweiten Teils sorgten HeDie-Meenzer, Hennes Schneider und Dieter Kral, in der Uniform der Kürassier- Garde dafür, das es zu keinen Stillstand im Saal kam. Gunther Raupach, als „Der Mann mit dem man Rechen kann“ sorgte für Lacher ohne Ende. Die Episoden mit seiner Frau im Baumarkt und der Bau seiner siebten Sitzecke im Garten, wurden begeistert aufgenommen. Getoppt wurde die Stimmung noch einmal durch den Beitrag von Oliver Mager. Da hielt es niemand mehr auf den Stühlen. Ein weiterer Höhepunkt war der „Klää Härtschd“, Oliver Betzer aus Fischbach. Als Pfälzer Lausbub mit seinem Riesen- Stuhl hatte er den Schalk im Nacken. Er hatte die Halle so im Griff, dass er ohne Zugabe nicht von der Bühne kam. Unter dem Motto „Auf Afrika sind wir gespannt, dann reisen wir durchs ganze Land“ brachte das Männerballett „First Generation“ aus Dienheim einen tollen Tanz in hervorragenden Kostümen auf die Bühne. Unter der Leitung von Robert Selmann brachten sie den Saal in Wallungen. Als Pizzabäcker war Ciro Visone diesmal ausschließlich als Sänger auf der Büh-



demajor Marcel Liphardt, vom TV Sterbfritz/ Niederaula. Er verzauberte das Publikum mit seinem Super Gardetanz. Ein Brunnebutzer Urgestein ist unser Apotheker Jens Baumgärtner aus Limburg. Mit seiner Mimik und seinen pointierten Anekdoten begeisterte er die Halle. Sehr viel Applaus gab es auch für das „Tanz Team Marienborn“ unter der Leitung von Ilonka Happel, es verzauberte das Publikum Südamerikanisch. Julia Döring

ne. Auch ihn ließen die Damen nicht ohne seinen Hit, „Ciro mach Amore mit mir“ von der Bühne. Den Abschluss einer super gelungen Damensitzung, die von Simone Wagner sicher und souverän geleitet wurde, machte die Altrheingarde aus Ginsheim. Unter der Leitung von Benno Hochhaus sorgten sie für ein temperamentvolles Finale.

Dass die Brunnebutzer mit ihrer Damensitzung auf einem guten Weg sind, beweist nicht nur die super Stimmung im Saal und das gute und passende Programm, sondern auch die Tatsache, dass viele Gäste nicht nur gesagt haben, sie kommen auch im nächsten Jahr wieder. Nein, sie haben auch direkt Karten bestellt. Somit ist uns gemeinsam etwas Einzigartiges gelungen und wir durften die Damensitzung 2020 bereits zwölf Tage nach der diesjährigen Sitzung ausverkauft melden.



Aufgrund der hohen Nachfrage und Traurigkeit vieler Damen zu unserer bereits nach zwölf Tagen ausverkauften Damensitzung, hat sich der Vorstand entschlossen am 07.02.2020 eine weitere Damensitzung anzubieten. Hierfür könnt ihr über die bekannten Wege ab jetzt noch Karten bestellen.

Wir brauchen dich!



Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern, auch hier sind wir immer auf der Suche nach neuer Unterstützung. Aktuell haben wir etwa 55 Komiteeter und Komiteeterinnen in unseren Reihen.

Hast auch du Lust in der Fastnacht aktiv zu sein? Dann melde dich gerne bei uns und erfahre mehr über die Möglichkeiten, Teil eines der Komitees zu werden. Jeder Neuzugang ist uns herzlichst willkommen.

Anfragen gerne an praesident@brunnebutzer.de oder direkt an die jeweiligen Komiteesprecher:

Herren: Klaus-Dieter Wilhelm
Damen: Simone Wagner



Sitzungen

Auf die Frage „Sind unsere Sitzungen beim Publikum angekommen?“ kann man antworten: Ja oder Sehr gut oder „AUSVERKAUFT“.

Ausverkauft? Schon klar, 2019 waren die Sitzungen alle ausverkauft.

2019? Nein, hier ist 2020 gemeint! Mit Stichtag Aschermittwoch 2019 sind die Damensitzung, die 2. Sitzung sowie die 3. Sitzung für 2020 bereits ausverkauft. Auch der Worschtowend ist mittlerweile voll besetzt. Allein für die erste Sitzung sind nur noch 50 Karten zu haben. Dafür konnten wir aufgrund der hohen Nachfrage nach Damensitzungskarten eine weitere Damensitzung am 07.02. auf die Beine stellen. Für das Heringessen könnten wir bereits den Verkauf einstellen, doch durch Umpfanung und Umdisponieren war es uns möglich, für euch noch einige weitere Plätze zu schaffen.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an unser erstklassiges Publikum, für das positive Feedback und euer Vertrauen, bereits so früh 80% unserer Karten gekauft zu haben. Wir danken euch und es erfüllt uns mit Stolz, dass ihr uns Jahr für Jahr wieder besuchen möchtet.

Woran könnte dies liegen, haben wir uns gefragt. Am tollen Programm? Am planmäßigen Ablauf ohne „Längen“, an der familiären Atmosphäre? An unseren fairen Getränke- und Essenspreisen? An der angebotenen Nachsitzungsparty? Oder... An unseren Aktiven auf der Bühne?

Die Musikzüge der GdP (Garde der Prinzessin), der Lerchen und der Mainzer Ranzengarde, die mit ihren rhythmischen Klängen den Saal schon beim Einmarsch in Stimmung brachten.



Jens Baumgärtner – der als Apotheker über Risiken und Nebenwirkungen des Lebens berichtete



Kevin Wagner – der sich als Alpenrockstar in alle Herzen gesungen hat



Ciro Visone – der mit seinem Charme alle in seinen Bann zog



Tanz Team - das von Ilonka Happel perfekt auf ihren Bühnenauftritt vorbereitet wurde



First Generation – die mit ihrem „Afrika-Tanz“ alle begeisterten



Adi Guckelsberger – der als Nachtwächter alle zum Mitreimen animiert hat



Gunther Raupach – der den Gästen das „Rech(nen)“ beibrachte



Altrheingarde – brachten den Saal zum Kochen



Star Generation – Showtanz auf höchstem Niveau



Klinikathleten – die mit akrobatischem Tanz das Publikum verblüfften



Rheinmainzer - die mit rockigen Titeln ein tolles Finale mitgestalteten



HeDieMeenzer – die mit Ihren Stimmen den Saal überzeugten



Magic Moves – die immer wieder mit tollen Kostümen auftreten und Tanz auf hohem Niveau zeigen



Rolf Wulf - der als Protokoller unseren Hans-Karl würdig vertrat



Hans-Jürgen Groß – der als Meenzer Schoppestecher das Eis am Anfang brach



Marcus Schwalbach – der als Gardist mit seinem Freund „Knerze“ unterwegs bei den Garden war



Oliver Mager – der Publikumsmagnet, brachte uns den Unterschied zwischen „Shoppen“ und „Schoppen“ näher



Pit Rösch – der als Straßenmusikant mit Stimmungshits überzeugte



Mann-O-Mann – die 20 Männer tanzten für ein Halleluja



Frank Brunswick und Julian Seitz – die als Saalkellner über das Leben philosophierten



Alles in allem - waren die Sitzungen ein großer Erfolg. Auf den ersten beiden Sitzungen hatten wir bereits den ganzen Abend über eine erstklassige Stimmung, als bei unserer dritten und somit letzten Sitzung für 2019 bereits bei Pit Rösch, als zweitem Programmpunkt, der ganze Saal sofort stand, der halbe sogar bereits auf den Stühlen, war schnell klar: dies wird ein Wahnsinns Abschluss. Auch unsere After-Show-Partys in der Kulturhalle nebenan, während Abend für Abend die fleißigen Helferlein bereits die Halle umbauten, fanden wieder großen Anklang und es wurde gefeiert und getanzt bis in die frühen – manchmal auch sehr frühen Morgenstunden.

Karnevalverein
((Die Brunnebutzer))
1975 e.V. Mz.-Marienborn



18. August 2019

Marienborner Marktfrühstück

ab 11:00 Uhr

mit Oliver Mager

den Brunnenelfen

Kinderhüpfburg

Kinderschminken u.v.m



WECK



WORSCHT



WOI

im Pfarrgarten / Vereinsheim

Gottfried-Schwalbach-Str. 42 MZ.-Marienborn





Fotos: Barbara Honner © Verkehrsverein Tübingen



Brunnebutzer Fahrt

Mehrtagesfahrt nach Reutlingen / Tübingen

Mit einem Reisebus der Fa. Lehr, Mainz-Finthen

Reisepreis: 360,00 € pro Person im Doppelzimmer
450,00 € pro Person im Einzelzimmer



Leistungen:

Hin – und Rückfahrt mit dem Reisebus
3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet im 4-Sterne Hotel Fortuna in Reutlingen
Ausflug Tübingen: Stadtbesichtigung/Stocherkahnfahrt/Mittagessen
Fahrt zum Schloss Hohenzollern inkl. Eintritt
Alle Ausflugsfahrten vor Ort

Geplanter Reiseverlauf:

Donnerstag, 03.10.19 (Tag der deutschen Einheit)

- Abfahrt Marienborn, Ortsverwaltung um 10.00 Uhr
- Abfahrt Mainz Hbf (Nordsperre) um 10.20 Uhr
- Fahrt nach Stuttgart zu den Cannstatter Wasen
- Danach nach Reutlingen zum Hotel / Einchecken

Freitag, 04.10.19

- Fahrt nach Tübingen
mit Stadtrundgang / Mittagessen / Stocherkahnfahrt

Samstag, 05.10.2019

- Fahrt zur Burg Hohenzollern
- Ggf. abends Fahrt zur Cannstatter Wasen (wer noch Lust und Laune hat)

Sonntag, 06.10.2019

- Stadtrundfahrt in Stuttgart
- Heimfahrt



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Mehrtagesfahrt der Brunnebutzer nach Reutlingen / Tübingen an.

Die Anzahlung von 100,00 € pro Person zahle ich bis 31.05.2019.

Die Restzahlungen leiste ich bis 31.07.2019.

Verbindliche Anmeldung zur Mehrtagesfahrt nach Reutlingen
03.10.2019 bis 06.10.2019
Pro Zimmer bitte eine Anmeldung

<input type="checkbox"/> Einzelzimmer <input type="checkbox"/> Doppelzimmer	Reisende/r	Mitreisende/r
Name		
Vorname		
Straße		
Postleitzahl und Ort		
E-Mail		
Telefon		

Ort

Datum

Unterschrift

Die Anmeldung ist auch per E-Mail möglich (mit den o.a. Angaben):

Veranstaltungen@brunnebutzer.de



Garde Eskorten

Auch in diesem Jahr konnten wir als Vertreter der Kürassier Garde die Mainzer Vereine auf Ihren Sitzungen mehr als 50 mal bei Ein- und Ausmärschen begleiten. Diese Leistung ist, wie auch in den vergangenen Jahren, nicht hoch genug einzuschätzen. Besonders 2019, da wir in diesem Jahr aufgrund von Erkrankungen und Ausfällen anderer wichtiger persönlicher Anlässen etwas reduziert waren. Glücklicherweise haben wir mit unserem neuen Kürassier Patrick Kolter wieder einen sehr engagierten Kameraden in unseren Reihen begrüßen dürfen. Von daher konnten wir wieder die allermeisten Termine abdecken.



Kurios war die Eskorte, die keine wurde: Die Mainzer Kleppergarde hatte vergessen darüber zu informieren, dass bei der Damensitzung doch nichts eskortiert wird. Dabei waren schon gut 20 Gardisten vor Ort. Aber trotz heftigster Debatten wurde daraus nichts. Zum Ausmarsch hätten wir kommen können.... Na ja, früh Feierabend ist ja auch was.

Verrückt waren 4 Ein- und Ausmärsche an einem Tag. Das habe natürlich ich angezettelt. Aber ohne die Unterstützung von Patrick bei den Einmärschen und Freunden von der Füsilier-Garde bei den Ausmärschen wäre mir das nie gelungen. Vielen Dank dafür! Anstrengend, aber Hauptsache wir hatten Spaß! Und alles mit Bildern dokumentiert....

Hervorragend die Koordination und der Einsatz durch unsere Eskortenchefs Laura Schwalbach und Thomas Vogel. Sie hatten alles im Griff und waren immer bereit einzuspringen, wenn es mal geklemmt hat und sich nicht zu schade,

auch mal unangenehme Termine wahr zu nehmen. Topp Vorbilder! Auch in der Versorgung mit den wohlverdienten Orden war wieder alles Bestens.

Sauer war der Wein in vielen Fällen. Den könnte man wenigstens zu Hause in den Salat schütten oder so. Manchmal wundere ich mich schon, was den Eskortierenden so geboten wird. Ich denke, wenn die Vereine den probieren würden, täten sie lieber keinen ausgeben.

Nahrhaft sind die Worscht und der Weck. Hier lassen sich die Vereine in der Regel nicht lumpen und schmecken tut es ja immer. Die gut Meenzer Fleischworscht.

Ausverkauft waren nicht nur unsere, sondern auch die Sitzungen der meisten anderen Vereine. Daher war dieses Jahr mehr der Gang in die Lokale, wie an die Tische der Sitzungen für die Gardisten gefragt. Das hat aber auch einen guten Unterhaltungswert.



Fazit: Ich denke, wir haben durch unseren Einsatz wieder viel für die Garde und den Verein in der Wirkung nach außen getan. Mit dem gleichen Enthusiasmus werden wir auch im kommenden Jahr wieder antreten und dabei auf weitere Unterstützung hoffen.



Kindermaskenball



Tolle Stimmung beim ausverkauften Kindermaskenball unter dem Motto:

44 Jahre mit Magie – Brunnebutzer im Königreich der Fantasie

Rund zweieinhalb Stunden konnten unsere kleinen Gäste toben und spielen. Unter der fachkundigen Leitung unserer zauberhaften Feen Eva Mann, Simone und Jenny Wagner sowie Jutta Wilhelm gab es Mitmachspiele, eine Kostümpremiierung und die große Abschlusspolonaise.



Zu sehen (als Verschnaufpause) gab es natürlich auch etwas, unsere neues Kinderballett - die Brunnenelfen - die ihren ersten Auftritt mit Bravour meisterten, unter der Leitung von Nora Limbach, Jenny und Julia Wagner. Die Gesangsgruppe des Kindergartens St. Franziskus Mainz-Lerchenberg und unser Haus- und Hof-Ballett, das Tanz Team, unter der Leitung von Ilonka Hoppel.



Als Höhepunkt des Nachmittags wurden beim Komiteespiel aus Brunnebutzer-Komiteetern „Könige“ gemacht. Die Könige bedankten sich mit einem Ehrentanz zu „Aramsamsam“. Die Musik wurde auch diesmal wieder von Stefan Lonz und seiner mobilen Disco „erzeugt“. Nach der Abschlusspolonaise und dem Lied „Fassenacht in Meenz“ (Oliver Mager) endete der turbulente Nachmittag.

Karten für den Kindermaskenball 2020 können hier bestellt werden:

www.brunnebutzer.de

E-Mail an: Kartenbestellung@brunnebutzer.de

Karnevalverein
((Die Brunnebutzer))
1975 e.V. Mz.-Marienborn



17. August 2019
Italienischer Abend

ab 17:00 Uhr

mit *Ciro Visone*



PIZZA



im Pfarrgarten / Vereinsheim

Gottfried-Schwalbach-Str. 42 MZ.-Marienborn

**für *Pizza*, *Pasta* und *musikalische*
Untermalung ist *gesorgt!***



Die Garde im Einsatz

Donnerstag bis Samstag

Auch in diesem Jahr haben es wieder einige Garde- und Vereinsmitglieder am Altweiber-Donnerstag zum gleichnamigen Ball auf den Leichter zur GdP geschafft.

Gespannt, ob sich vor allem in Sachen Musik etwas ändert,

bin zumindest ich nicht enttäuscht worden. Es wurden wesentlich mehr Hits gespielt, die zum Abtanzen einladen. Das bedeutet im Umkehrschluss: Beliebte Schunkler, die ich aber hauptsächlich auf Sitzungen oder ähnlichen Veranstaltungen erwarte, haben sich im vertretbaren Rahmen gehalten. Aber das ist ja schlussendlich Geschmacksache und „berühmte“ Schunkler sind ja auch mal willkommen. Wir haben uns, wie ich denke, alle gut amüsiert und werden

vor dem Theater zu kämpfen hatte, sind wir zu der Mainzer Freischützengarde gezogen. Dort hielt es uns eine ganze Weile bei familiärer Atmosphäre, gutem Essen und Trinken. Mit Spannung sind wir dann zum neuen Feldlager der Schwarzen Husaren im Haus am Dom gegangen. Wie soll ich sagen: Eine schöne Disco mit der Möglichkeit, etwas Abstand zur lauten Musik im Foyer zu finden. Wer sich aber nur mal unterhalten wollte, hatte da schon seine Probleme, einen ruhigen Platz zu finden. Selbst in den tollen Tagen braucht man das mal.... Im Großen und Ganzen konnte man es je nach Stimmungslage aber gut aushalten. Zumal dann noch mehr Platz zum Tanzen geschaffen wurde. Das hat die



auch im kommenden Jahr das Schiff wieder altern.

Der Freitag stand im Zeichen der Fernsehsitzung und dort haben uns Markus und Patrick sehr gut vertreten.

Der Samstag wurde zum Aufbau und schmücken des Feldlagers zusammen mit dem Herrenkomitee in der Gaststätte „Am Holztor“ genutzt. Viele Hände schafften ein rasches Ende. Damit konnten wir zeitig wieder nach Hause fahren und uns für eine Tour durch die Feldlager umziehen.

Nach der Rekrutenvereidigung, die doch mit einem kleinen Platzproblem und der fehlenden Wirkung



Enge beseitigt und die Stimmung verbessert. Ob sich das Konzept auch künftig durchsetzt, bleibt abzuwarten. Noch erwähnenswert ist, dass uns unser Kommandeur zum Scooterfahren eingeladen hat. Das hat echt Spaß gemacht. Wenn man überlegt, wie lange das bei dem einen oder anderen her ist, seit sie / er das letzte Mal gefahren ist. Echt cool.... Danke Marcus!



Sonntag und Montag



Für den Sonntag stand neben anderen Gardisten auch für mich diesmal frühes Aufstehen an, da unsere Gardefahne im Dom gesehen werden wollte. Ein feierlicher Gottesdienst mit modernen Zügen, der von den Anwesenden zu Recht als einer der Höhepunkte der Kampagne angesehen wird. Nach dem anschließenden schnellen Snack mit Worscht und guter Brühe ging es dann gemeinsam mit den anderen Gardisten zum Aufstellplatz für die Gardenparade. Ich persönlich freue mich immer, wenn es viele unserer aktiven Gardemitglieder schaffen, mit zu marschieren und unsere schöne Gardeuniform zu zeigen. Da der Wind an diesem Tage frisch war, ist die Aufgabe unsere Fahne zu tragen, dankbar. Denn dann zeigt sie sich in Ihrer Pracht, was bei Windstille eher nicht der Fall ist. Vernünftigerweise hat man den Zug nicht durch die große Baustelle Langgasse geschickt,

Karnevalverein

((Die Brunnebutzer))

1975 e.V. Mz.-Marienborn



16.11.2019 / 19:33 Worschtowend

01.01.2020 / 14:11 Stürmung Ortsverwaltung

24.01.2020 / 19:00 Ordensfest

31.01.2020 / 19:11 1. Damensitzung

01.02.2020 / 18:11 1. Sitzung

07.02.2020 / 19:11 2. Damensitzung

08.02.2020 / 18:11 2. Sitzung

09.02.2020 / 14:11 Kindermaskenball

15.02.2020 / 18:11 3. Sitzung

26.02.2020 / 19:11 Heringsessen

Bestellungen an:

kartenbestellung@brunnebutzer.de

oder in unserem Shop:

brunnebutzer.de

Änderungen vorbehalten



was sehr angenehm war. Bei gutem Wetter waren auch wieder viele Besucher am Straßenrand, womit die Parade immer doppelt so schön ist. Auch die Anwesenheit von Damen- und Herrenkomitee auf der Tribüne war sehr motivierend für die Garde. Diese Unterstützung war klasse! Nach dem versprochenen Freibier sind wir alle in unser Feldlager gezogen. Man kann sagen, dass es ganz schön ist, einen solchen Anlaufpunkt zu haben. Auch das Essen war gut und frisch zubereitet. Da es dann doch schon ganz schön voll war, konnte man sich aber auch noch in den rückwärtigen Raum, also die überdachte Terrasse zurückziehen. Da der kommende Montag uns wieder alles abverlangen sollte, haben wir uns zeitig nach Hause verzogen und noch mal Kräfte getankt.

Dass der Rosenmontagszug dann doch stattfand, war mehr wie richtig. Genauso, wie man Fahnenträger oder andere windanfällige Darstellungen außen vor gelassen hat. Auch wir haben schweren Herzens unsere Gardefahne



nicht getragen. Dies hätte an manchen Ecken bestimmt Probleme gegeben. So hatten wir wieder dennoch alle unseren Spaß, auch wenn wir in der Garde ein paar Leute weniger waren, wie tags zuvor.

Durch die Wagen und die Fußgruppen hatten wir doch eine stattliche Größe. Und mit Musikzug läuft es sich dann doch noch besser wie ohne. Das Publikum hat wieder dicht gedrängt am Straßenrand gestanden und die Stimmung war wie immer sehr ausgelassen. Ich denke,

wir haben auch bis zum Vorbeizug an den Tribünen und etwas weiter danach noch ein gutes Bild abgegeben. Bis dann der Regen kam. Unverhofft mit starkem Wind, noch in der Rheinstraße, kam die „Flut“ und wir waren bis etwa zur Höhe des Kinos / Südbahnhof alle nass. Vorbeugen hieß es, damit das Wasser aus dem Hut gelaufen ist und bloß nichts berühren, damit man nicht möglicherweise was an- oder verschmiert. Aber: Tapfer waren alle und sind den Weg mit feuchtfrohlichem Helau weiter gegangen. Am Ende des Zuges waren wir dank des Windes ja auch fast wieder trocken.

Glücklicherweise wartete auf uns ein Bus, der uns zum Feldlager brachte, bzw. bis kurz nach der Eisenbahnbrücke über der Rheinstraße. Dann hieß es noch mal kurz laufen. Aber wer hätte gedacht, was sich hinter dem Fort Malakoff Park abspielt? Die Idee war gut, um dem Trubel auf der Rheinstraße zu entgehen, hinten rum zu laufen, aber so viel Leute, die dann auch schon meist wieder genug Alkohol hatten. Das war schon leidlich erschreckend. Aber das nur nebenbei. Wir sind alle gut im Feldlager angekommen und das war ein voller Erfolg. Die Stimmung war gut, das Essen einfach aber prima und für die meisten dürfte die Musikauswahl genau richtig gewesen sein. Die Einlasskontrolle vor dem Feldlager hatte seine Wirkung gezeigt, wer genug hatte, kam nicht rein. Es war eine schöne Feier, die sich auf Besuch von anderen Vereinen, Garden und Feierwütigen freute. Das endgültige Fazit bleibt noch abzuwarten, aber man könnte sich eine Wiederholung vorstellen.

Doch schon wollen wir uns auf das Jubiläum, 11 Jahre Kürassier Garde, freuen und hoffen, dass wir auch in 2020 wieder vollen Einsatz und Überraschungen zeigen können.



Werde Gardist!

Die Garde ist stets auf der Suche nach neuen, tatkräftigen und unerschrockenen Rekruten zum Kampf gegen Mucker und Philister!

Egal ob Kadett, Amazone oder Kürassier, egal ob Finther, Gunsenener oder Draiser, bei uns sind alle herzlich willkommen.

Wer Interesse an einer schicken, historisch angelehnten Uniform hat, gerne nette Menschen um sich hat und sich für das vierfarbunte närrische Spiel im Saal un uff de Gass begeistern kann, ist bei uns gut aufgehoben!



11 gute Gründe Mitglied zu werden

1. Du wirst Teil der großen Brunnebutzer Familie. Und das schon ab einem Jahresbeitrag von 18,00 Euro.
2. Du bist bei der Saal- und Straßenfastnacht mittendrin statt nur dabei.
3. Du kannst eine der schönsten Uniformen in Mainz tragen.
4. Unsere schicke Uniform kannst du schon ab 850,00 € erwerben
5. Du lernst viele interessante Menschen kennen.
6. Du kannst bei vielen tollen Events dabei sein.
7. Du findest neue Bekanntschaften und Freunde.
8. Es stehen diverse Leihuniformen zur Verfügung, zudem hast du die Möglichkeit einer Uniformfinanzierung.
9. Du erfährst, was echter Teamgeist und Zusammenhalt bedeutet.
10. Und als wäre das nicht genug, gibt es auch noch jede Menge Spaß.



Bei Interesse und Fragen, oder für weitere Infos, wendet euch unverbindlich an:

Marcus Schwalbach (Kommandeur)

E-Mail: marcus.schwalbach@freenet.de

Mobil: 0179 - 8080510



Großer Rat expandiert



Ich habe mich sehr gefreut, dass ich in dieser Kampagne zusammen mit meinem Vertreter Klaus Wilhelm und dem Präsidenten der Brunnebutzer Volker Wagner insgesamt NEUN neue Mitglieder aufnehmen konnte. Ein Grund für die Entscheidung, gerade bei den Brunnebutzern mitzumachen, ist das freundschaftliche und familiäre Miteinander im Verein. Es tut gut zu hören, dass das ein wichtiger Punkt dafür ist bei uns einzutreten. Neu bei uns sind:

Norbert Müller, Birgit Annecke-Genz, Jörn Karner, Simon Warken, Volker Wagner, Marion

per. Danke dafür.

Damit man uns in Zukunft noch besser zuordnen kann, haben wir uns entschlossen, Jacken, wie das Komitee hat zu bestellen. Die ersten 10 sind schon ausgestattet. Die Jacken haben vorne aufgestickt die Brunnebutzer- Kapp und den Vornamen. Auf dem Rücken, abgesetzt, „Brunnebutzer, Großer Rat, Mainz-Marienborn. Wer Interesse hat,



Laun, Dieter Laun, Gino Fusillo und Peter Krämer.

Mit insgesamt 55 Mitgliedern ist der Große Rat ein wichtiger Bestandteil der Brunnebutzer geworden. Ich konnte in diesem Jahr 8.800,-- € Spenden an den Verein übergeben. Das sind die Jahresbeiträge, aber auch Einzelspenden in sehr ansehbaren Summen. Dazu kommen Sachspenden, die in der Kampagne für die Aktiven, Redner, Sänger oder das Ballett eingesetzt werden. Ich danke auch im Namen meines Vertreters, Klaus Wilhelm, allen Mitgliedern ganz herzlich für diese großzügigen Unterstützungen. Ich bin stolz auf Euch alle und das ich Euer Sprecher sein darf.

Es war schön zu sehen, dass unser Großer Rat nicht nur sponsert, sondern auch aktiv am Vereinsleben teilnimmt. Von den 55 Mitgliedern waren immerhin 50 beim Ordensempfang oder an einer der Sitzungen anwesend. Das war su-

meldet sich bitte direkt bei mir. Die Jacke kostet 39,-- €. Wir brauchen die Größe, die geht bis 5x XL. Für die Bestellung benötigen wir aber mindestens 10 Anforderungen, weil das die kleinste Menge ist, die wir bestellen können. Wer Lust und Laune hat, bitte bestellen.

Es gibt in diesem Jahr noch einige sehr gute Veranstaltungen des Vereins, dort werden wir uns sicher wieder sehen. Wir werden aber auch den einen oder anderen Termin für den Großen Rat direkt anbieten. Dabei denke ich zunächst an unseren nächsten Stammtisch, zu dem ich zeitnah einladen werde.

Nochmals herzlichen Dank für die Treue und Unterstützung. Ich hoffe, dass wir uns bald gesund und munter wieder sehen.

Bis dahin grüßt euer Sprecher

Bernd Holl





Aufnahmeantrag

**Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Großen Rat
des Karnevalvereins „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V.**

- ✓ Der / die Antragsteller / in wird auch / ist schon Mitglied im KV „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V.¹
- ✓ Die Aufnahmegebühr beträgt 200,-- €. Darin ist die erste Jahresspende enthalten.
- ✓ Die Sitzungs- oder die Gardekappe kann auf Wunsch für 380,-- € bzw. 200,-- € erworben werden.
- ✓ Mitglieder des Großen Rates erhalten eine Ernennungsurkunde und einen Halsorden oder Gardestern.
- ✓ Die Ernennung erfolgt durch den Präsidenten und den Sprecher des Großen Rates.

Persönliche Angaben:

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
Plz. Wohnort: _____
Geburtsdatum: _____
Hochzeitsdatum: _____
Eintrittsdatum: _____
E-Mail: _____

Jahresbeitrag:

Mindestspende: 150,-- €
Freiwillige Spende: _____ €
Mitgliedsbeitrag Verein:² 33,-- €

Weitere Optionen:

Ich möchte eine Komiteekappe: 380,-- €
Ich möchte eine Gardekappe: 200,-- €
Ich möchte einen Halsorden³
Ich möchte einen Gardestern³

Ort, Datum

Unterschrift
(Bei Minderjährigen Erziehungsberechtigter)

Erläuterungen
1) Bitte nichtzutreffendes streichen!
2) Die Mitgliedschaft im Großen Rat setzt die Mitgliedschaft im Verein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V. voraus.
3) Zusätzlich ein Gardestern zum Halsorden oder zusätzlicher ein Halsorden zum Gardestern kostet je 50,-- €.

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V. Mainz-Marienborn, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V. auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
Der Jahresbeitrag zum Großen Rat wird immer am 01. April eines Jahres eingezogen.

IBAN	D	E																	
-------------	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BIC																			
------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bei Bank	
-----------------	--

Kontoinhaber	
---------------------	--

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Diese Daten werden elektronisch erfasst. Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes und anderen gesetzlichen Bestimmungen.

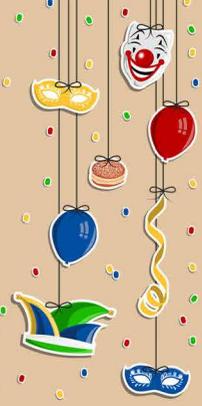
Bitte senden Sie den Antrag an:
Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V., Gottfried-Schwalbach-Straße 42, 55127 Mainz

Rosenmontag

Heute kann es regnen, stürmen oder schneien, so hätte das Motto für den dies jährigen Umzug lauten können. Schon einige Tage im Vorfeld zitterten wir erneut, denn auch in diesem Jahr sahen Wetterexperten den Umzug aufgrund des Wetters in Gefahr. Sonntag Nachmittag dann das Aufatmen, der MCV ließ verlauten: der Zug läuft. Was ein Glück, eine weitere Absage in seiner Amtszeit hätte unser Präsi wohl nicht verkraften können.

So traf sich ein großer Teil unserer fast 200 Mann starken Brunnebutzer Truppe am Mon-

weitergeben“. Lange hielt die Ungewissheit nicht an und wir setzten uns wieder in Bewegung. Vorneweg unser Haus- und Hofballett das Tanz-Team Marienborn, gefolgt von unseren langjährigen Freunden der Star Generation aus dem Hause der Tanzschule Manfred S. Darauf folgte unser Damenkomitee. Mit an Bord unsere Aktiven, Hennes und Dieter



tagmorgen an der Ortsverwaltung in Marienborn. Mit einem leicht überladenen Bus ging es Richtung Aufstellplatz in der Neustadt. Gestärkt durch Weck, Worscht und Woi waren wir Abfahrtsbereit, dann das nächste Zittern: „Der Zug wurde gestoppt, es ist unklar wieso und wann es weitergeht, bitte an die anderen Vereine

von HedieMeenzer, unser Hausapotheker Jens Baumgärtner, Pizzabäcker Ciro Visone und unser Eigengewächs Kevin Wagner, der Alpenrock. Ein wenig chaotisch, aber dafür besonders hübsch mit unserer neuen Uniform ausgestattet, folgte unser Musikzug. Zu dessen Klängen marschierte unsere Kürassier Garde hinterher, bevor unsere, ebenfalls in neuen Uniformen ausgestattete Fußgruppe, ein schönes einheitliches Bild abgab. Das Beste folgt zum Schluss, würden unsere Männer sagen – das Männerkomitee mit unserem Ortsvorsteher und Kürassier Gardisten Claudius Moseler an Bord.

Von strahlendem Sonnenschein, über Regen bis zum Sturm war alles dabei, ein Glück, dass wir als Nummer 44 – unserer Jubiläumszahl – laufen durften und somit recht zügig in unser Feldlager einkehren konnten, um zu trocknen. Alles in allem war es wieder ein sehr schöner Rosenmontag. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und freuen uns schon auf das nächste Jahr, mit hoffentlich besserem und vor allem konstantem Wetter und weniger Zittern und Bangen im Vorfeld.



Feldlager „Am Holztor“

In diesem Jahr schlugen wir Kürassiere und Brunnebutzer das erste Mal unser Feldlager in der Innenstadt auf. Unser Großes Rat Mitglied Jörn Karner stellte seine Gaststätte und Weinstube „Am Holztor“ zur Verfügung. Es wurde gefeiert. Wir freuen uns, dass einige befreundete Garden den Weg zu uns gefunden haben und uns einen Besuch abstatteten. So durften wir unsere Freunde der GdP, der Schwarzen Husaren, die goldische Gardinscher und weitere begrüßen. Auch einige Aktive schauten auf den ein oder anderen Schobbe rein, so feierten wir mit Ciro Visone, Dieter Kral und Jens Baumgärtner und einigen unserer Freunde der Altrheingarde Ginsheim ein feuchtfröhliches Fest. Ein großer Dank an Bernd Salomon, der an diesem Abend einen erstklassigen DJ-Job gemacht hat. Abschließend lässt sich sagen, wir hatten ein grandioses erstes Feldlager und freuen uns schon aufs nächste Jahr.





***Karnevalverein
((Die Brunnebutzer))***

1975 e.V. Mz.-Marienborn

***07. Dezember 2019
Benefiz Weihnachtskonzert***



***mit Dieter Kral und
Hennes Schneider
von
HeDieMeenzer***

***in der katholischen Kirche Mz.-Marienborn
Gottfried-Schwalbach-Str. 42 MZ.-Marienborn***





Staatsempfang



Am Fastnachtsdienstag fand der traditionelle Staatsempfang bei Ministerpräsidentin Malu Dreyer statt. Auch eine Abordnung der Brunnebutzer Damen- und Herrenkomitees waren in Form von Präsident Volker Wagner und Vizepräsident Klaus-Dieter Wilhelm mit Ehefrauen in der Mainzer Staatskanzlei vertreten.

Pappkamerad



2. Damensitzung



Aufgrund der hohen Nachfrage erstmals eine 2. Damensitzung!

07. Februar 2020 / 19:11 Uhr

Eintritt: 20,00 Euro
Sporthalle Mainz-Marienborn



Bestellungen an:
Kartenbestellung@brunnebutzer.de
oder in unserem Shop: www.brunnebutzer.de



Heringessen

Es hilft nun kein Jammern und kein Klagen, wir müssen die Fastnacht zu Grabe tragen.

Wir danken Simon Warken, dass er so erstklassig für seinen Vater, unseren Hans-Karl Warken, eingesprungen ist. An dieser Stelle noch einmal Gute Besserung an ihn. Simon hat ihn wirklich wunderbar vertreten, was man auch am Applaus der Gäste be-

merken konnte.

Aschermittwoch ging unsere Regierungszeit leider zu Ende und Volker übergab den Schlüssel der Ortsverwaltung wieder an unseren Ortsvorsteher Claudius Moseler. Aber auch in diesem Jahr, lass dir gesagt sein: „Heute ist nicht alle Tage – wir kommen wieder, keine Frage“.

So zählten wir am Heringessen noch ganze 250 Tage bis zum Start am elften-elften. Und sind dann mal 301 Tage vorbei, starten wir erneut zur Narretei.

Wir hoffen, unseren Besuchern haben die Heringe und Kartoffeln genauso gut geschmeckt wie uns.



Danke auch an Martin Quast, der uns auch in diesem Jahr wieder mit seiner Kamera begleitet hat. So flatterten wir Brunnebutzer am 08. März auf Sport 1 in „Bundesliga Aktuell“ wieder bundesweit über die Fernsehbildschirme. Es freut uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder Teil eines Berichtes sein durften. Noch einmal ansehen könnt ihr euch den Ausschnitt in der Mediathek von Sport 1 unter dem Titel: Power-ranger, Pfarrer und Fußballgott: So wild feiert Mainz 05 „Fassenacht“.





Karnevalverein
„Die Brunnebutzer“ 1975 e.V. Mainz-Marienborn
Kürassier Garde gegr. 2009



Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V. in ¹

Kürassier Garde Komitee Damenkomitee Ballett Förderndes Mitglied

Persönliche Angaben:

Name: _____
 Vorname: _____
 Straße: _____
 PLZ, Wohnort: _____
 Geburtsdatum: _____
 Hochzeitsdatum: _____
 Eintrittsdatum: _____
 E-Mail: _____

Jahresbeitrag:

Jugendbeitrag² 18,-- €
 Erwachsenenbeitrag³ 33,-- €
 Familienbeitrag⁴ 77,-- €
 Ermäßigt⁵ 24,-- €
 Höherer Beitrag⁶ _____ €

**Erklärungen:
 Bitte kreuzen Sie das Zutreffende an!**

- 1) Bitte zutreffendes ankreuzen
- 2) Für Kinder u. Jugendliche bis 18 Jahre.
- 3) Alle Personen zwischen 26 und 65 Jahre.
- 4) Elternpaar mit mind. ein Kind bis 18 Jahre.
- 5) Personen von 18 bis 25 Jahre und ab 65 Jahre
- 6) Wenn Sie mehr wie den normalen Jahresbeitrag zahlen möchten, tragen Sie bitte einen beliebigen Betrag ein.

Ort, Datum

Unterschrift
 (Bei Minderjährigen Erziehungsberechtigter)

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e. V. Mainz-Marienborn, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e. V. auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.
 Der Jahresbeitrag wird immer am 01. Februar eines Jahres eingezogen. Ausnahme ist der Familienbeitrag. Dieser wird je zur Hälfte am 01. Februar und am 01. August eines Jahres eingezogen.

IBAN	D	E																	
-------------	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BIC																			
------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Bei Bank	
-----------------	--

Kontoinhaber	
---------------------	--

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Diese Daten werden elektronisch erfasst. Die Speicherung Ihrer Daten erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes und anderen gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte senden Sie den Antrag an:
 Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e. V., Gottfried-Schwalbach-Straße 42, 55127 Mainz



Als Mitglied der Mainzer Fastnacht eG unterstützen wir das Ziel der Genossenschaft, das karnevalistische Brauchtum in der Fastnachtshochburg Mainz und den AKK-Gemeinden zu fördern, denn erst der Zusammenschluss macht jeden einzelnen stark und sichert die Zukunft unserer Tradition.

Ziel ist es auch, die Marke Mainzer Fastnacht zu schützen, bundesweit bekannt zu machen und Gästen genauso wie Mainzer Fastnachtern unter der Dachmarke Mainzer Fastnacht eG, gebündelt an einer zentralen Stelle, Informationen rund um die Fastnacht zur Verfügung zu stellen.

Besuchen Sie die Mainzer Fastnacht unter

www.mainzer-fastnacht.de



Mainzer Fastnacht eG



Mainzer Fastnacht

Impressum:

Präsident:

Karnevalverein „Die Brunnebutzer“ 1975 e.V.

Volker Wagner

Im Schleichengarten 17, 55127 Mainz-Marienborn

Telefon: 06131 / 365471

Gestaltung:

Eric Autenheimer, Jasmin Wagner-Autenheimer

Beiträge:

Volker Wagner, Bernd Noll, Jasmin Wagner-Autenheimer,
Helmut Lenz, Stefan Lonz

Bilder:

Bernd Salomon, Jasmin Wagner-Autenheimer, Saskia Groß,
Ilka Schwalbach, Vereinsarchiv

E-Mail:

Helau@brunnebutzer.de

